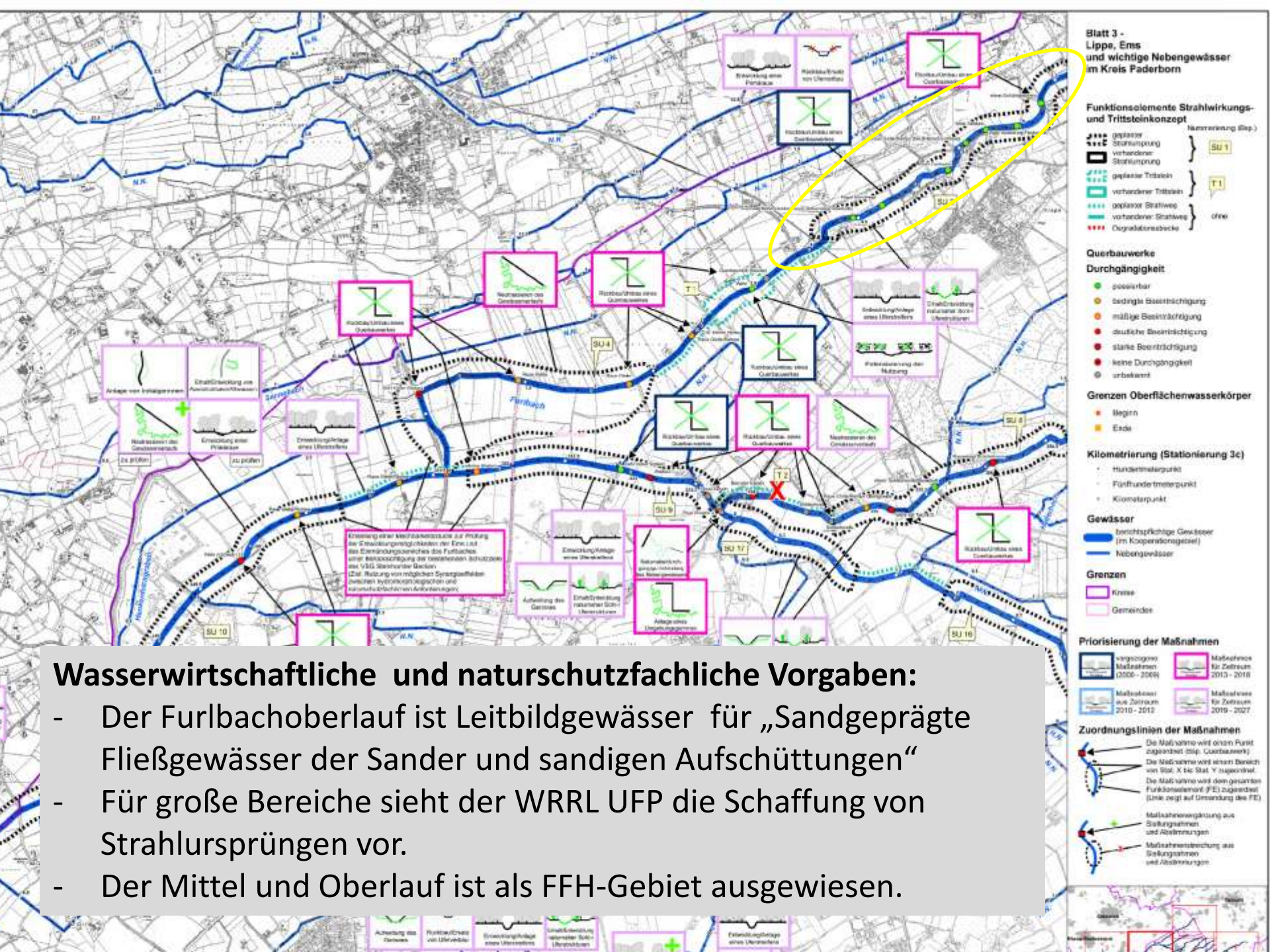


Kurze Vorstellung zweier beispielhafter Renaturierungsprojekte am Furlbach

Wasserverband Obere Lippe
Dipl.-Ing.(FH) Volker Karthaus
Königsstraße 16, 33142 Büren
Telefon (0 29 51) 9 33 90 - 0
<http://www.wol-nrw.de>



Blatt 3 - Lippe, Ems und wichtige Nebengewässer im Kreis Paderborn

Funktionselemente Strahlungs- und Trittsinkkonzept

| | | |
|-------------|----------------------|--------|
| ---+---+--- | geplannte Stauung | } SU 1 |
| ---+---+--- | vorhandene Stauung | |
| ---+---+--- | geplannte Trittsink | } T1 |
| ---+---+--- | vorhandene Trittsink | |
| ---+---+--- | geplannte Strahlweg | } ohne |
| ---+---+--- | vorhandene Strahlweg | |
| ---+---+--- | Oberflächenreservoir | |

Querbauwerke

Durchgängigkeit

- passierbar
- bedingte Beschränkung
- mäßige Beschränkung
- deutliche Beschränkung
- starke Beschränkung
- keine Durchgängigkeit
- unbekannt

Grenzen Oberflächenwasserkörper

- Beginn
- Ende

Kilometrierung (Stationierung 3c)

- Hauptmesspunkt (im Kooperationsgebiet)
- Führende trichterpunkt
- Kilometerpunkt

Gewässer

- beschriebene Gewässer (im Kooperationsgebiet)
- Nebengewässer

Grenzen

- Krinne
- Gemeinde

Priorisierung der Maßnahmen

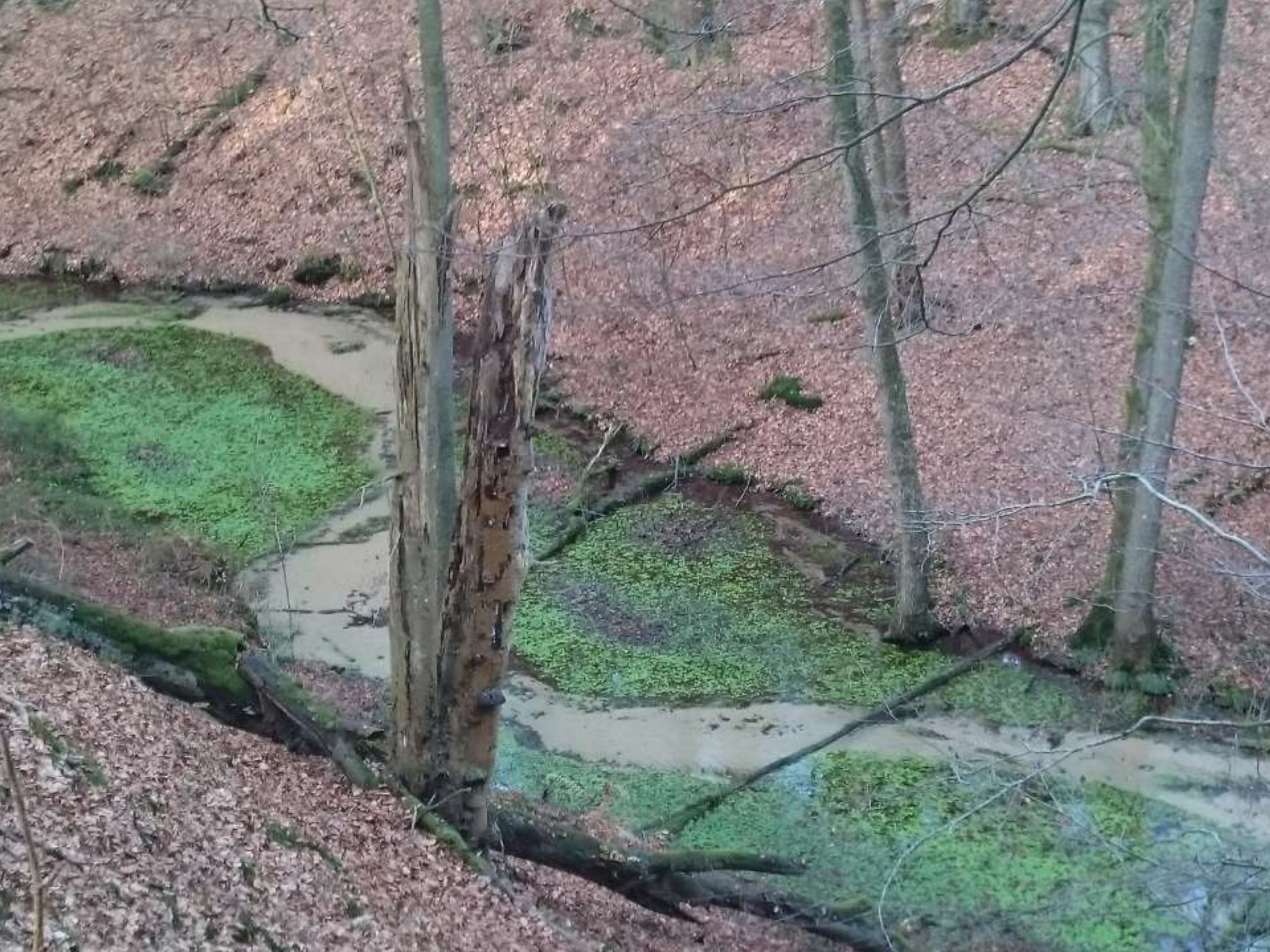
| | | | |
|---|--------------------------------------|---|------------------------------------|
| ■ | vorgedragene Maßnahmen (2005 - 2009) | ■ | Maßnahmen für Zeitraum 2005 - 2018 |
| ■ | Maßnahmen aus Zeitraum 2010 - 2018 | ■ | Maßnahmen für Zeitraum 2019 - 2027 |

Zuordnungslinien der Maßnahmen

- Die Maßnahme wird einem Punkt zugeordnet (z.B. Querbauwerk). Die Maßnahme wird einem Bereich von Stat. X bis Stat. Y zugeordnet. Die Maßnahme wird dem gesamten Funktionselement (FE) zugeordnet (Linie zeigt auf Umrandung des FE).
- Maßnahmenengführung aus Stützmaßnahmen und Abstimmungen
- Maßnahmenengführung aus Stützmaßnahmen und Abstimmungen

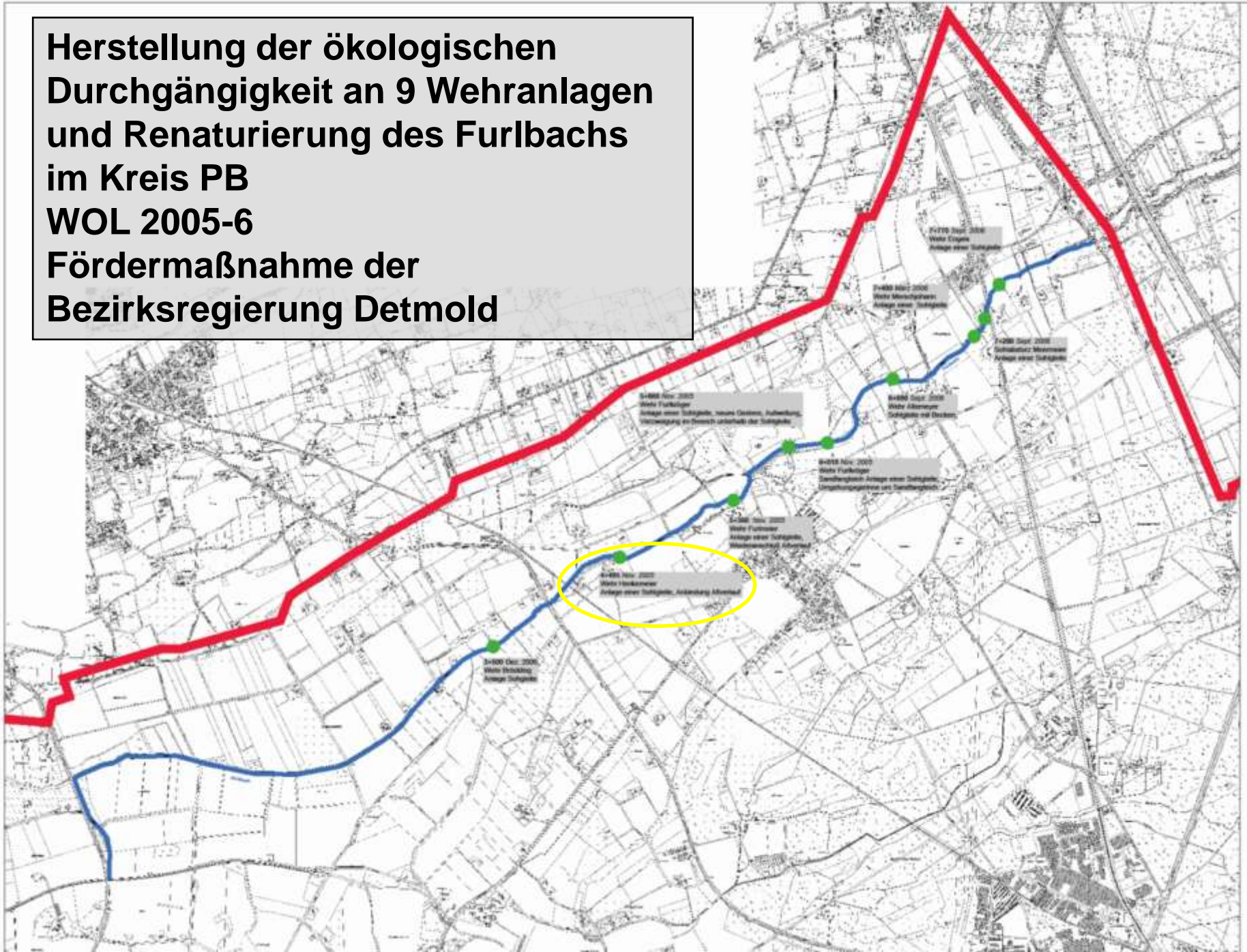
Wasserwirtschaftliche und naturschutzfachliche Vorgaben:

- Der Furlbachoberlauf ist Leitbildgewässer für „Sandgeprägte Fließgewässer der Sander und sandigen Aufschüttungen“
- Für große Bereiche sieht der WRRL UFP die Schaffung von Strahlursprüngen vor.
- Der Mittel und Oberlauf ist als FFH-Gebiet ausgewiesen.





**Herstellung der ökologischen
Durchgängigkeit an 9 Wehranlagen
und Renaturierung des Furlbachs
im Kreis PB
WOL 2005-6
Fördermaßnahme der
Bezirksregierung Detmold**



Reaktivierung und Neuanlage des Furlbachs in einem Erlenbruch bei Hövelriege











Wasserverband Obere Lippe 33142 Büren www.wol.biz





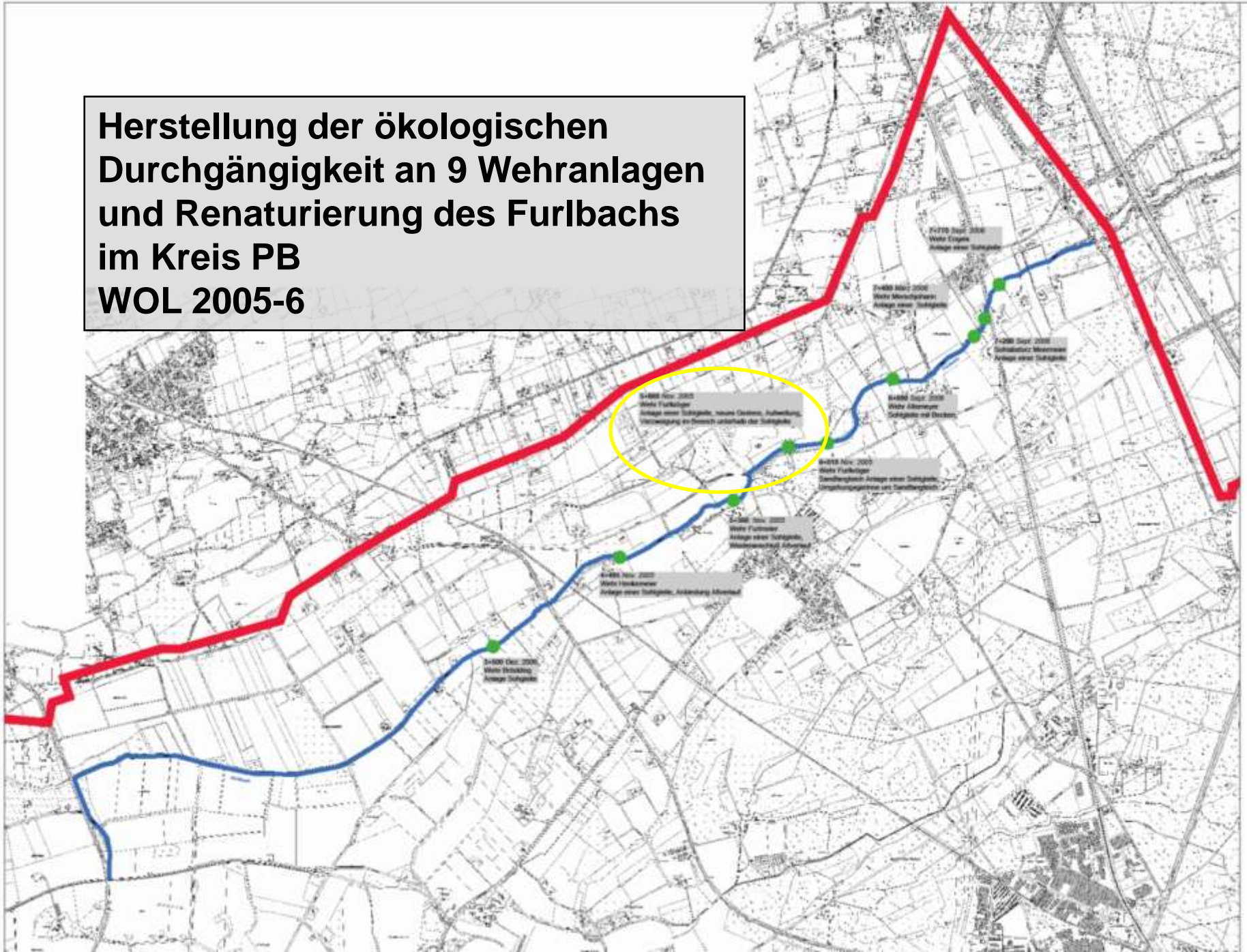




Wasserverband Obere Lippe 33142 Büren www.wol.biz



Herstellung der ökologischen Durchgängigkeit an 9 Wehranlagen und Renaturierung des Furlbachs im Kreis PB WOL 2005-6





Anlage eines naturnahen Gerinnes und einer Sohlgleite am Furlbach im Bereich einer Fischteichanlage



Bau der Sohlgleite

Wehr
Absturzhöhe 1,00 m



fertiggestellte Sohlgleite
(Gefälle 1:60) 2006



Die Sohlgleite (Gefälle 1:60)

2014

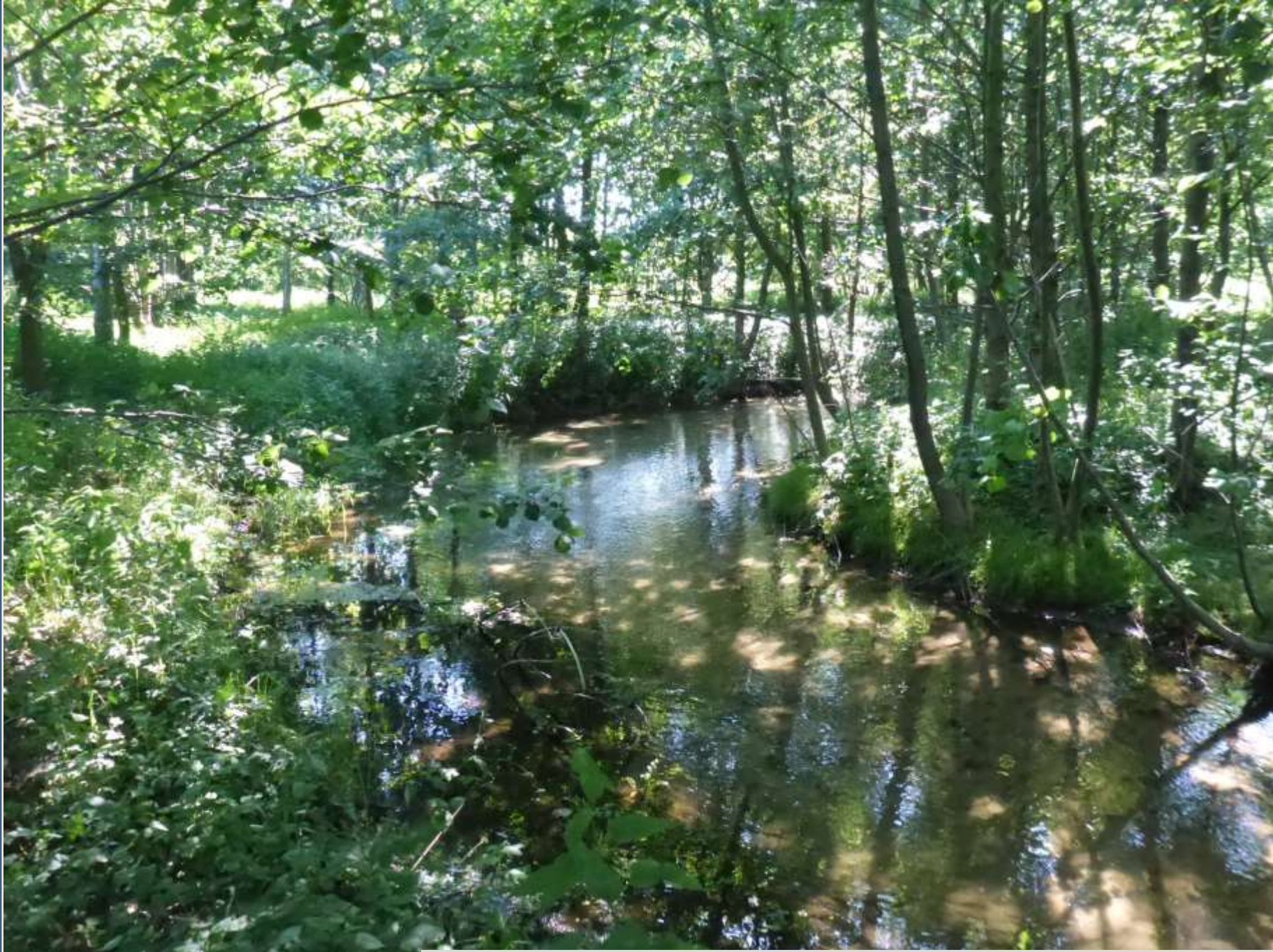


Bau des neuen Gerinnes oberhalb
der Sohlgleite, 2006.



Das neue Gerinne oberhalb der Sohlgleite, 2007





Das neue Gerinne oberhalb der Sohlgleite, 2018